

**Einladung zum 6. Informations- und Gesprächsabend "Medienbildung"  
am Mittwoch, den 16.01.2019 um 19.00 Uhr in der Aula des Humboldt-Gymnasiums**

Liebe Eltern der Jahrgangsstufen 5 - 8,

insbesondere in den Klassenstufen 5+6, wenn die Mediennutzung der Kinder „autonomer“ wird, sowie in den Klassenstufen 7+8, wenn Anforderungen neu und anders sind, bedarf die Mediennutzung der Heranwachsenden einer achtsamen Begleitung und Unterstützung durch die Eltern/Erziehungsberechtigten sowie der Schule.

Regelmäßige Infoabende sollen die Eltern darin unterstützen, Wege zu finden, wie die Kinder an einen verantwortungsvollen Umgang mit den Medien auch im häuslichen Umfeld herangeführt werden können.

Wir freuen uns sehr, dass wir für diese Veranstaltung Kathleen Lindner, Dozentin für Medienbildung gewinnen konnten:

**Always on.**

Vom Smartphone geht für alle Zielgruppen eine große Faszination aus, denn dieses Gerät ist ständig verfügbar und vereint so viele Funktionen. Welche Auswirkungen hat das auf unseren Alltag? Inwieweit können wir die eigene Mediennutzung noch wahrnehmen, wenn sich diese Endgeräte „komplett“ in den Alltag implementieren? In dieser Veranstaltung sollen die Grenzen zwischen normaler und problematischer Mediennutzung beleuchtet werden.

Folgende Themen und Fragen bilden eine Grundlage für die Diskussion:

- Faszination Medienwelt, Fokus Smartphone. Jugendliche und ihr Medienalltag im Vergleich zu früheren Jugendkulturen
- Mediennutzung noch im Rahmen? Wann spricht man von Medienabhängigkeiten? Wie kann uns das Bild Lebenstank dabei helfen?
- Was können Eltern tun? Wie können Eltern ein eigenes Vorbild sein und wie mit den Heranwachsenden am besten über Mediennutzung sprechen?
- Gibt es allgemeingültige Empfehlungen für alle Familien in Bezug auf Mediennutzung oder ist das eher ein individuelles Thema?

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Jörg Kayser  
Schulleiter

Alexander Dietz  
Fachverantwortlicher Informatik